

23417

10/554169
JC09 Rec'd PCT/PTO 21 OCT 2005



International Bureau of WIPO
PCT Receiving Office Section
34, chemin des Colombettes
CH-1211 Geneva 20

vorab bei Fax: 0041/22 338 70 80

Europäisches Patentamt
P.B. 5818 Patentlaan 2
NL- 2280 HV Rijswijk

vorab per Fax: 0031/70 340-3016

Aktenzeichen: **PCT/AT 2004/000137**

Name des Anmelders: Mag. Magdalena Monica EBERL

vertreten durch:

RECHTSANWALT
Prof. Dipl.-Ing. Mag. iur.
ANDREAS O. RIPPEL
1130 Wien, Maxingstraße 34

STELLUNGNAHME

24/ebe/001625

Rechtsanwalt
Prof. Dipl.-Ing. Mag. iur.
Andreas O. Rippel
Verteidiger in
Strafsachen

Mag. iur. Eva-Maria Held
Rechtsanwaltsanwältin

in Kooperation mit

Patentanwalt
Dipl.-Ing. **Andreas Rippel**
Europäischer Patent-
und Markenvertreter

Patentanwalt
Dipl.-Ing. **Rippel**
Kommanditpartnerschaft

1- fach
6 Beilagen

Maxingstraße 34
1130 Wien
T + 43 1 877 83 74 0
F + 43 1 877 54 80
rechtsanwalt.wien@aon.at

UID: ATU46146905
DVR: 0 9 9 6 9 9 8
PSK 7 1 2 4 8 5 5 4

Zum schriftlichen Bescheid der internationalen Recherchenbehörde erstattet die Anmelderin durch ihren ausgewiesenen Vertreter nachstehende

Stellungnahme,

die ausgeführt wird wie folgt:

1. In Entsprechung des schriftlichen Bescheides der internationalen Recherchenbehörde wurden die aus D1 in Verbindung mit einander bekannten Merkmale in den Oberbegriff eines neu formulierten unabhängigen Anspruches aufgenommen.

Da der Ausdruck „wie beispielsweise an einem LKW- Tieflader“ keine Beschränkung des Schutzzumfanges des Anspruches 1 bewirkt, wurde diese Einzelheit als abhängiger Anspruch formuliert.

Weil es in Anspruch 1 und 2 keine Antezedenz gibt und sohin die Ausdrücke „Reinigungswalze“, „Absorberwalze“, „Polierwalze“ und „Hohlwelle“ nicht als kennzeichnendes Merkmal betrachtet werden können, wurden die vormaligen Ansprüche 3 bis 5 nur abhängig vom Anspruch 2 umformuliert.

Der vormalige Anspruch 6 ist ersatzlos entfallen.

2. In der Anlage werden neben den neuen Patentansprüchen auch die neue Beschreibung und die neue Zusammenfassung vorgelegt. Die Beschreibung und die Zusammenfassung wurden den geänderten Ansprüchen angepaßt. Zusätzlich wurde in der Beschreibung der einschlägige Stand der Technik angegeben.

Zur erleichterten do. Bearbeitung wird zusätzlich ein elektronischer Vergleich der beiden Versionen vorgelegt.

3. Hinsichtlich der Bemängelung, daß noch keine Abschrift der früheren Anmeldung, deren Priorität beansprucht worden ist, eingereicht worden sei, wird auf die Vorlage vom

08.06.2004 und die Bestätigung über den Erhalt des Prioritätsdokumentes (Erhalt am 19.07.2004) verwiesen.

Wien, 22. Februar 2005

Mag. Magdalena Monica Eberl
durch: